

# Alabama Graphite erhält ADEM-Genehmigung für Infill-Grabungsprogramm im Rahmen der Machbarkeitsstudie für Coosa

25.07.2017 | [IRW-Press](#)

TORONTO, 24. Juli 2017 - [Alabama Graphite Corp.](#) (AGC oder das Unternehmen) (TSX-V: CSPG) (OTCQB: CSPGF) (FRANKFURT: 1AG) freut sich, den Erhalt der erforderlichen allgemeinen Genehmigung (Construction Storm Water General Permit) nach den NPDES-Bestimmungen (National Pollutant Discharge Elimination System) vom Alabama Department of Environmental Management (ADEM) für die möglichen Abflüsse in Verbindung mit den Explorationsaktivitäten, die für den Abschluss der ausstehenden Machbarkeitsstudie für das zu 100 % unternehmenseigenen Graphitprojekt Coosa in Coosa County (Alabama, USA), das einzige natürliche Flockengraphitprojekt auf dem amerikanischen Festland, erforderlich sind, bekannt zu geben. Die Machbarkeitsstudie wird von den unabhängigen Ingenieurfirmen AGP Mining Consultants Inc. (AGP) und Thompson Engineering in Zusammenarbeit mit dem geologischen Team des Unternehmens durchgeführt werden. Siehe AGC-Pressemeldung vom 12. Juli 2017 mit dem Titel Alabama Graphite Corp. Awards Coosa Graphite Project Feasibility Study to AGP Mining; Contracts Thompson Engineering for Environmental and Mine Permitting.

Der Clean Water Act (CWA) und die staatlichen Bestimmungen verpflichten Baustellenbetreiber zur Beantragung von NPDES-Genehmigungen für regulierte Bodenstörungen und dem dazugehörigen Abfluss von Oberflächenwasser in Staatsgewässer. AGP hat festgestellt, dass ein bedeutender Anteil der angezeigten Ressource in die Kategorie einer gemessenen Reserve aufgewertet werden kann, wie das für die Machbarkeitsstudie erforderlich ist, wenn ein kleines Infill-Grabungsprogramm im Bereich der angezeigten Ressource das Vorkommen von Graphitmineralisierung, insbesondere von hochgradigeren Bändern innerhalb der größeren Lagerstätte, wie vom aktuellen Ressourcenmodell prognostiziert, bestätigt (siehe AGC-Pressemeldung vom 18. November 2015 mit dem Titel Alabama Graphite Corp. Files Mineral Resource Update Technical Report for Coosa Graphite Project in Coosa County, Alabama, USA).

Die wirtschaftliche Erstbewertung (Preliminary Economic Assessment; PEA) des Unternehmens kam zu dem Schluss: Auf Grundlage der bisherigen positiven Explorationsergebnisse hat das Projekt Coosa hinreichend Potenzial, um die weitere Exploration und Abgrenzung von Mineralressourcen zu rechtfertigen. Zur besseren Beschreibung der hochgradigen Trends, die im Bereich der Ressourcen identifiziert wurden, wird ein oberirdisches Grabungsprogramm mit Gräben und Probenahmen über 15.000 Fuß empfohlen, um die Abgrenzung und den Nachweis der Gehaltskontinuität zwischen den bestehenden Bohrlöchern und Gräben in den Oxid- und Übergangszonen der abgegrenzten Graphitressource zu unterstützen. Die erhobenen Daten werden zur Aktualisierung des geologischen Modells und zur Erhöhung des Konfidenzniveaus in die Graphitressource verwendet. Die Kosten für dieses Programm werden auf 230.000 USD geschätzt. Siehe AGC-Pressemeldung vom 30. November 2015 mit dem Titel Alabama Graphite Corp. Announces Positive Preliminary Economic Assessment for Coosa Graphite Project in Coosa County, Alabama, USA; Files Completed PEA NI 43-101 Technical Report.

Hinweis: Ein technischer Bericht zu einer PEA hat vorläufigen Charakter. Eine PEA enthält u.a. abgeleitete Mineralressourcen, die aus geologischer Sicht zu spekulativ sind, um als Mineralreserven von wirtschaftlichem Interesse eingestuft werden zu können. Es ist nicht gewiss, ob die Ergebnisse dieser PEA tatsächlich erzielt werden. Bei den abgeleiteten Mineralressourcen handelt es sich um Material, das für eine wirtschaftliche Bewertung zu spekulativ ist. Es sind weitere Grabungen und/oder Bohrungen erforderlich, um abgeleitete Mineralressourcen in gemessene oder angezeigte Mineralressourcen umwandeln zu können. Mineralressourcen, die keine Mineralreserven darstellen, sind nicht notwendigerweise wirtschaftlich rentabel. Es kann nicht garantiert werden, dass die Mineralressourcen zur Gänze oder auch nur zum Teil zu Mineralreserven umgewandelt werden können.

Angesichts des Abbauplans von AGC, der sich auf den reichhaltigen oberflächennahen, weichen, oxidierten graphitischen Schiefer im Graphitprojekt Coosa konzentriert, sind Grabungen nicht nur eine kostengünstige Lösung (im Gegensatz zu konventionellen Diamantbohrungen), sondern sind auch die bevorzugte Explorationsmethode, um bessere Möglichkeiten für Probenahmen, Kartierungen, strukturelle Messungen und geologische Interpretationen zu schaffen.

ABBILDUNG 1: Vorherige Grabungsarbeiten von AGC im Graphitprojekt Coosa

Die Abbildungen 1a und 1b zeigen die Grabungsarbeiten, die AGC zuvor im Graphitprojekt Coosa

durchgeführt hat. Die Bilder veranschaulichen, was das bevorstehende Grabungsprogramm mit sich bringen wird.

Abbildung 1a: Entnahme einer Probe aus einem Graben im unternehmenseigenen Konzessionsgebiet Coosa. Beachten Sie bitte, dass für das Grabungsprogramm des Unternehmens für die bevorstehende Machbarkeitsstudie ein Bagger eingesetzt wird.

AGC NR - ADEM Permitting for Feasibility Study - 170724 - FINAL\_DE\_PRCOM.001

Abbildung 1b: Ein Grabben nach der Verfüllung und Rekultivierung durch AGC im Graphitprojekt Coosa.

AGC NR - ADEM Permitting for Feasibility Study - 170724 - FINAL\_DE\_PRCOM.002

Donald Baxter, President und Chief Executive Officer von AGC, sagte dazu: Wir freuen uns sehr über den Erhalt der notwendigen ADEM-Genehmigung. AGC kann nun mit der bevorstehenden Machbarkeitsstudie für das Graphitprojekt fortfahren. Darüber hinaus sind wir nach den letzten Schätzungen der Ansicht, dass AGC das bereits kostengünstige erforderliche Infill-Grabungsprogramm mit deutlich geringeren Kosten durchführen werden kann, als in der ursprünglichen Budgetschätzung der PEA veranschlagt.

Die Leser werden darauf hingewiesen, dass sich AGC noch nicht in Produktion befindet und es nicht garantiert werden kann, dass das Unternehmen die Serienproduktion erreichen wird. Sollte AGC in der Lage sein, im Anschluss an eine Machbarkeitsstudie, die bisher noch nicht eingeleitet wurde, die Produktion im Graphitprojekt Coosa aufzunehmen, würde das abgebaute Graphit aus den US-Festland stammen und das Unternehmen hätte deshalb möglicherweise einen Wettbewerbsvorteil gegenüber anderen Herstellern von Grafitmehrwertprodukten aus ausländischen Rohmaterialien, unabhängig davon, ob diese Produkte in den USA verarbeitet oder hergestellt wurden.

Im Namen des Board of Directors der Alabama Graphite Corp.

Donald K. D. Baxter, P.Eng.  
President, Chief Executive Officer and Executive Director

## QUALIFIZIERTE PERSON

Jesse R. Edmondson, P.G., ein im Bundesstaat Alabama eingetragener Professional Geologist und Projektgeologe bei Alabama Graphite Corp., hat als qualifizierter Sachverständiger im Sinne des National Instrument 43-101 den Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und freigegeben.

## ÜBER Alabama Graphite Corp. (AGC)

[Alabama Graphite Corp.](#) ist ein kanadisches Unternehmen, das sich auf die Exploration und Erschließung von Flockengraphitvorkommen konzentriert. Des Weiteren bemüht sich AGC darum, ein Unternehmen für Batteriematerialien und -technologien zu werden. Das Unternehmen ist über seine 100 %-Tochter Alabama Graphite Company Inc. (ein im US-Bundesstaat Alabama eingetragenes Unternehmen) tätig. Alabama Graphite Corp. hat sich zum Ziel gesetzt, mit einem in Entwicklung befindlichen Flockengraphitprojekt in den USA ein verlässlicher amerikanischer Langzeitlieferant von hochreinen Spezialgraphitprodukten zu werden. Das Unternehmen wird von einem erfahrenen Team geleitet, das zusammen über mehr als 100 Jahre Erfahrung im Graphitbergbau, der Graphitaufbereitung, der Entwicklung von Spezialgraphitprodukten und -anwendungen und dem Graphitvertrieb verfügt. Alabama Graphite konzentriert sich in erster Linie darauf, sein Vorzeigeprojekt, das Graphitprojekt Coosa Graphite Project in Coosa County (Alabama), und sein Minenprojekt Bama Mine in Chilton County, Alabama, zu explorieren und zu erschließen. Ein zusätzlicher Fokus des Unternehmens ist die Erforschung und Entwicklung von firmeneigenen Herstellungs- und technologischen Verarbeitungsverfahren für Batteriematerialien.

Alabama Graphite Corp. besitzt sämtliche Abbaurechte (100 %) für diese beiden Graphitprojekte, die sich beide auf Privatgrund in den USA befinden. Die Projekte erstrecken sich über eine Grundfläche von mehr als 43.000 Acres und liegen in einem geopolitisch stabilen, bergbaufreundlichen Gebiet im Flockengraphitgürtel in Zentral-Alabama, der als Alabama Graphite Belt bekannt ist (Quelle: U.S. Bureau of Mines). Hier wurden in der Vergangenheit bereits bedeutende Mengen an kristallinem Flockengraphit gefördert. Die Lagerstätten in Alabama stellen insofern eine Besonderheit dar, als ein bedeutender Anteil des graphithaltigen Materials oxidiert ist und zu überaus weichem Gestein zerstört wurde. Beide Projekte verfügen über eine entsprechende Infrastruktur, eine gute Anbindung an wichtige Straßen und Eisenbahnlinien, Stromleitungen und Wasserversorgung und sind vom Hafen in Mobile (Alabama) - dem Tiefseehafen der Alabama Port

Authority und in punkto Frachtvolumen neuntgrößten Hafen der Vereinigten Staaten (Quelle: U.S. Army Corps of Engineers/USACE) - mit dem Lastwagen oder Zug in ca. drei Stunden erreichbar. Das günstige Klima im US-Bundesstaat Alabama ermöglicht einen ganzzährigen Minenbetrieb. Der weltweit größte Marmorbruch in Sylacauga (Alabama), der an 365 Tagen im Jahr und 24 Stunden pro Tag in Betrieb ist, befindet sich nur 30 Autominuten vom Graphitprojekt Coosa entfernt.

Am 30. November 2015 gab Alabama Graphite Corp. die Ergebnisse seiner PEA (Preliminary Economic Assessment, wirtschaftliche Erstbewertung) für das Graphitprojekt Coosa bekannt, die ein möglicherweise kostengünstiges Projekt mit potenziell positiver Wirtschaftlichkeit anzeigen. Weitere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte dem technischen Bericht des Unternehmens mit dem Titel Alabama Graphite Corp. Preliminary Economic Assessment (PEA) on the Coosa Graphite Project, Alabama, USA vom 27. November 2015, der von den unabhängigen Ingenieurbüros AGP Mining Consultants Inc. und Metal Mining Consultants Inc. angefertigt wurde und auf SEDAR, [www.sedar.com](http://www.sedar.com), veröffentlicht wurde.

\* Hinweis: Eine wirtschaftliche Erstbewertung (Preliminary Economic Assessment; PEA) hat vorläufigen Charakter. Eine PEA enthält u.a. abgeleitete Mineralressourcen, die aus geologischer Sicht zu spekulativ sind, um als Mineralreserven von wirtschaftlichem Interesse eingestuft werden zu können. Es ist nicht gewiss, ob die Ergebnisse dieser vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung tatsächlich erzielt werden. Bei den abgeleiteten Mineralressourcen handelt es sich um Material, das für eine wirtschaftliche Bewertung zu spekulativ ist. Es sind weitere Grabungen und Bohrungen erforderlich, um abgeleitete Mineralressourcen in gemessene oder angezeigte Mineralressourcen umwandeln zu können. Mineralressourcen, die keine Mineralreserven darstellen, sind nicht notwendigerweise wirtschaftlich rentabel. Es kann nicht garantiert werden, dass die Mineralressourcen zur Gänze oder auch nur zum Teil zu Mineralreserven umgewandelt werden können.

Alabama Graphite Corp. ist ein stolzes Mitglied der National Association of Advanced Technology Batteries International (NAATBatt International), ein in den USA ansässiger gemeinnütziger Wirtschaftsverband, der fortschrittliche elektrochemische Energiespeichertechnologien für aufkommende Hightech-Anwendungen vermarktet.

Für weitere Informationen und Neuigkeiten zum Unternehmen bzw. zur Aufnahme in den Verteiler von Alabama Graphite Corp. News, besuchen Sie bitte die Webseite [www.alabamagraphite.com](http://www.alabamagraphite.com) oder folgen Sie uns auf Twitter, Facebook, YouTube, und LinkedIn.

## AGCS ENGAGEMENT ZUR UMWELTVERTRÄGLICHKEIT

AGCs Graphit wird durch das geschützte thermische Niedrigtemperaturreinigungsverfahren des Unternehmens gereinigt. AGCs umweltverträgliches und nachhaltiges Graphitreinigungsverfahren verwendet keine Säuren, die im Allgemeinen als gefährlich und umweltschädlich angesehen werden (z. B. Flusssäure - wie sie allgemein bei der chinesischen Graphitproduktion verwendet wird - Salzsäure, Schwefelsäure, Salpetersäure oder starkes Erhitzen in Laugen, Aufbereitung in heißer Natronlauge, usw.). Auch werden keine großen Mengen von knappen sauberem Wasser oder eine teure energieintensive thermische Hochtemperaturveredelung benötigt. Siehe Pressemitteilung des Unternehmens vom 17. Februar 2017 Alabama Graphite Corp. Achieves 99.99997% Graphite Purity via Proprietary, Environmentally Responsible and Sustainable Purification Process; Exceeds Nuclear Graphite Purity Requirements.

Weitere Informationen zu AGCs sekundärer Sonderverarbeitung zur Herstellung seines CSPG erhalten Sie in dem umfassenden unabhängigen Bericht Alabama Graphite's Coated Spherical Purified Graphite for the Lithium-ion Battery Industry vom Juni 2016, der von Dr. Gareth P. Hatch, CEng, FIMMM, FIET verfasst, recherchiert und erstellt wurde, bevor er in das Board of Directors von AGC eintrat. Dr. Hatch ist ebenfalls President von Innovation Metals Corp., Gründungsmitglied von Technology Metals Research, LLC und unabhängiger Director des Unternehmens.

### Ansprechpartner:

Alabama Graphite Corp.  
Ann-Marie M. Pamplin, Vice President, Investor Relations  
+1 416 309 8641  
[apamplin@alabamagraphite.com](mailto:apamplin@alabamagraphite.com)

In Europa:  
Swiss Resource Capital AG  
Jochen Staiger  
[info@resource-capital.ch](mailto:info@resource-capital.ch)

**ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN:** Dieser Pressebericht enthält zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze (zukunftsgerichtete Aussagen). Hierzu gehören unter anderem, jedoch ohne Einschränkung, Aussagen hinsichtlich etwaiger möglicher Beziehungen zwischen dem Unternehmen und Endverbrauchern sowie dem dem DoD. Die zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf den Annahmen der Unternehmensführung und spiegeln die aktuellen Erwartungen von Alabama Graphite Corp. wider. Im Rahmen dieser Pressemeldung sollen mit der Verwendung von Wörtern wie schätzen, prognostizieren, glauben, erwarten, beabsichtigen, planen, vorhersehen, können oder sollten bzw. der verneinten Form dieser Wörter oder Abwandlungen davon bzw. ähnlichen Wörtern zukunftsgerichtete Aussagen ausgedrückt werden. Solche Aussagen spiegeln die aktuelle Meinung von Alabama Graphite Corp. in Bezug auf Risiken und Ungewissheiten wider, die dazu führen können, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen der zukunftsgerichteten Aussagen unterscheiden.

Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen typischerweise bekannten und unbekannten Risiken, Unsicherheiten und sonstigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens bzw. andere zukünftige Ereignisse wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen direkt oder indirekt genannt wurden. Solche Faktoren beinhalten unter anderem die Interpretation und die tatsächlichen Ergebnisse von aktuellen Explorationsaktivitäten, Änderungen der Projektparameter im Zuge der Überarbeitung von Plänen, zukünftige Graphitpreise, mögliche Abweichungen beim Mineralgehalt bzw. bei den Gewinnungsgraden, unerwartet auftretende maschinelle oder verfahrenstechnische Mängel, Nickerfüllung der Leistungen durch die unter Vertrag stehenden Parteien, arbeitsrechtliche Streitigkeiten sowie andere im Bergbau typischerweise auftretende Risiken, Verzögerungen bei den behördlichen Genehmigungen, bei Finanzierungstransaktionen bzw. bei der Exploration sowie jene Faktoren, die in den öffentlich eingereichten Unterlagen des Unternehmens bekannt gegeben werden. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren außerdem auf einer Vielzahl von Annahmen, unter anderem dass: die Vertragsparteien Waren und/oder Dienstleistungen im vereinbarten Zeitrahmen erbringen; die für die Exploration benötigte Ausrüstung planmäßig verfügbar ist und keine unvorhergesehenen Ausfälle eintreten; kein Arbeitskräftemangel oder keine Verzögerung eintritt; Anlagen und Ausrüstung wie angegeben funktionieren; keine ungewöhnlichen geologischen oder technischen Probleme auftreten; und Labordienste bzw. damit zusammenhängende Dienstleistungen verfügbar sind und vertragsgemäß erbracht werden.

Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf den Meinungen und Schätzungen des Managements zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Aussagen und Alabama Graphite Corp. ist (mit Ausnahme von gesetzlichen Vorgaben) nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, sofern sich diese Annahmen, Schätzungen und Meinungen bzw. die jeweiligen Umstände ändern sollten. Den Anlegern wird empfohlen, sich nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen. Alabama Graphite Corp. weist darauf hin, dass die oben aufgelisteten Faktoren und Annahmen keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben. Anleger und andere Personen sollten, wenn sie sich bei ihren Entscheidungen auf zukunftsgerichtete Aussagen von Alabama Graphite Corp. stützen, die zuvor erwähnten Faktoren und Annahmen sowie andere Unsicherheiten und mögliche Ereignisse ausreichend berücksichtigen.

Alabama Graphite Corp. geht auch davon aus, dass keine wesentlichen Faktoren und Annahmen wirksam werden, die zu einer Abweichung solcher zukunftsgerichteter Aussagen und Informationen von den tatsächlichen Ergebnissen oder Ereignissen führen würden. Die Liste dieser Faktoren und Annahmen ist allerdings nicht vollständig und unterliegt Änderungen, und es kann daher nicht garantiert werden, dass solche Annahmen mit dem tatsächlichen Ergebnis solcher Faktoren übereinstimmen.

**DIE TSX VENTURE EXCHANGE UND DEREN REGULIERUNGSSORGANE (IN DEN STATUTEN DER TSX VENTURE EXCHANGE ALS REGULATION SERVICES PROVIDER BEZEICHNET) ÜBERNEHMEN KEINERLEI VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER GENAUIGKEIT DES INHALTS DIESER PRESSEMELDUNG.**

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](https://www.goldseiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/340503-Alabama-Graphite-erhaelt-ADEM-Genehmigung-fuer-Infill-Grabungsprogramm-im-Rahmen-der-Machbarkeitsstudie>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).